

Antwort auf Anfragen	Geschäftsbereich	Grünanlagen, Forsten, Gesundheit und Feuerwehr
	Ressort / Stadtbetrieb	Eigenbetrieb ESW (Eigenbetrieb Straßenreinigung Wuppertal)
	Bearbeiter/in Telefon (0202) Fax (0202) E-Mail	Michael Drecker 65 44 63 87 michael.drecker@esw.wuppertal.de
	Datum:	18.02.2011
	Drucks.-Nr.:	VO/0029/11/1-A öffentlich
Sitzung am	Gremium	Beschlussqualität
23.02.2011	Hauptausschuss	Entgegennahme o. B.
28.02.2011	Rat der Stadt Wuppertal	Entgegennahme o. B.
Antwort auf die Große Anfrage des Stadtverordneten Schnorr vom 03.01.2011 - Streusalz-Einsatz in Wuppertal		

Grund der Vorlage

Große Anfrage des Stadtverordneten Schnorr vom 03.01.2011

Beschlussvorschlag

Die Antworten der Verwaltung werden ohne Beschluss entgegen genommen.

Einverständnisse

entfällt

Unterschrift

Bayer

Drecker

Antworten

Zu 1:

Die Empfehlung der Verkehrsministerkonferenz ist der Verwaltung bekannt.

Zu 2:

Den Empfehlungen wurde nicht uneingeschränkt gefolgt.

Zu 3:

Die vorgeschlagene Streumittelbevorratung war aus Sicht der Verwaltung für Wuppertaler Verhältnisse zu gering bemessen.

Zu 4:

Die Empfehlung unterschritt den Bedarf für Wuppertal um ca. 1.000 t.

Zu 5:

Die Stadt Wuppertal hat 3.000 t Salz bevorratet.

Zu 6:

Es wurden ca. 2.000 t Salz nachbestellt.

Zu 7:

Nein.

Zu 8:

Entfällt.

Zu 9:

Entfällt.

Zu 10:

Der durchschnittliche Streumittelverbrauch der letzten Jahre liegt den Bestellungen zu Grunde, dieser betrug ca. 2.500 t.

Zu 11:

Nein, die Fahrzeuge sind aus Kostengründen nicht mit einem Infrarotthermometer ausgestattet.

Zu 12:

Entfällt.

Zu 13:

Nein, die Stadt beabsichtigt keine Umrüstung der Fahrzeuge.

Zu 14:

Ja, dies ist der Stadt Wuppertal bekannt.

Zu 15:

Sämtliche, im Straßenwinterdienst der Stadt Wuppertal eingesetzte Fahrzeuge, sind seit Jahrzehnten mit dieser innovativen und wirtschaftlichen Feuchtsalztechnik (FS 30) ausgestattet!

Zu 16:

Entfällt.

Zu17:

Entfällt.